

INHALT

Dank	7
Vorwort Carol Hagemann-White	9
Einleitung Elli Scambor & Fränk Zimmer	13
 DIE INTERSEKTIONELLE STADT	
Intersectional Map Elli Scambor & Fränk Zimmer	23
Intersektionale Analyse in der Praxis. Grundlagen und Vorgangsweise bei der Analyse quantitativer Daten aus der Intersectional Map Christian Scambor & Elli Scambor	43
 THEORETISCHE ZUGÄNGE UND ANALYSEPERSPEKTIVEN AUF STADTRÄUME	
Intersektionalität als Analyseperspektive heterogener Stadträume Katharina Walgenbach	81
Stadträume Dörte Kuhlmann	93
Natur-Kultur-Verhältnisse und öffentlicher Raum Bettina Knothe	107

ÜBERLEGUNGEN ZUR VERSCHRÄNKUNG VON WISSENSCHAFT UND KUNST

Wissenschaft/Kunst – Medien der Erkenntnis	
Interview mit Werner Jauk	123
Zwischenergebnisse – Verstreute Anmerkungen zu „Kunst und Wissenschaft“	
Heimo Ranzenbacher	137
Die Verflechtung von Kunst und Wissenschaft	
Ninette Rothmüller	147

EMPIRISCHE STUDIEN

Sozioökonomische und ethnische Segmentierung der Stadt im Spiegel der Alltagswege ihrer EinwohnerInnen	
Kheder Shadman	163
Gender Planning – Geschlecht als Grundlage für Planung und Raum	
Elke Szalai	179
Gendersensitive Governance im Bereich Verkehr und Mobilität	
Cosima Pilz & Daniela Jauk	193
Autorinnen und Autoren	205